

# JW -Konjunkturbarometer, 28. Welle

Stimmungslage bei Jung-  
unternehmer:innen – Jänner 2025

**MARKETINSTITUT**  
**LET'S RAISE YOUR MARKET!**

Eine Analyse des market Marktforschungsinstituts für  
die WK ÖSTERREICH



# Inhaltlicher Überblick

- |  |                 |
|--|-----------------|
| 1. Aufgabenstellung & methodischer Aufbau    | Chart 4         |
| 2. Konjunkturbarometer im Trend              | Chart 6 bis 21  |
| 3. Aktuelle politische Themen                | Chart 23 bis 32 |
| 4. Wirtschaftsstandort und Internationalität | Chart 34 bis 40 |



A person in a dark suit is seen from behind, standing in front of a chalkboard. They are actively drawing a bar chart with seven bars of varying heights and a line graph that starts at the top left, dips, and then rises sharply towards the top right. The drawing is done with dark chalk on a light-colored board. The person's right arm is raised, touching the top of the tallest bar.

KAPITEL 1

# Aufgabenstellung & methodischer Aufbau



## Aufgabenstellung

Im Rahmen des gegenständlichen Forschungsprojekts wurde neuerlich die wirtschaftliche Stimmungslage unter Österreichs Jungunternehmen:innen im Trend ausgelotet; im Detail wurde dabei auf die Konjunktur-Erwartung, die eigene Geschäftsentwicklung, die Veränderung von Kostensituation, Verkaufspreisen und Ertragslage eingegangen und Themen wie Investitionen und Plänen zur Einstellung von Mitarbeiter:innen abgefragt.

Weiters wurden in dieser 28. Welle einige politische Themen wie z.B. Pensionen und Leistungsanreize beleuchtet, vor allem wurde aber ein Schwerpunkt rund um die Bedeutung des internationalen Wirtschaftens für Standort und Wohlstand in Österreich gelegt.



## Zielgruppe

Österreichische Jungunternehmen



## Befragungsart

Online-Interviews nach Adressen der Jungen Wirtschaft



## Auswertungsbasis

Österreichische Jungunternehmen n=920  
maximale statistische Schwankungsbreite bei n=920: +/- 3,30 Prozent



## Befragungszeitraum

27. Jänner bis 04. Februar 2025



## Fragebogen

Fragebogen befindet sich im Anhang

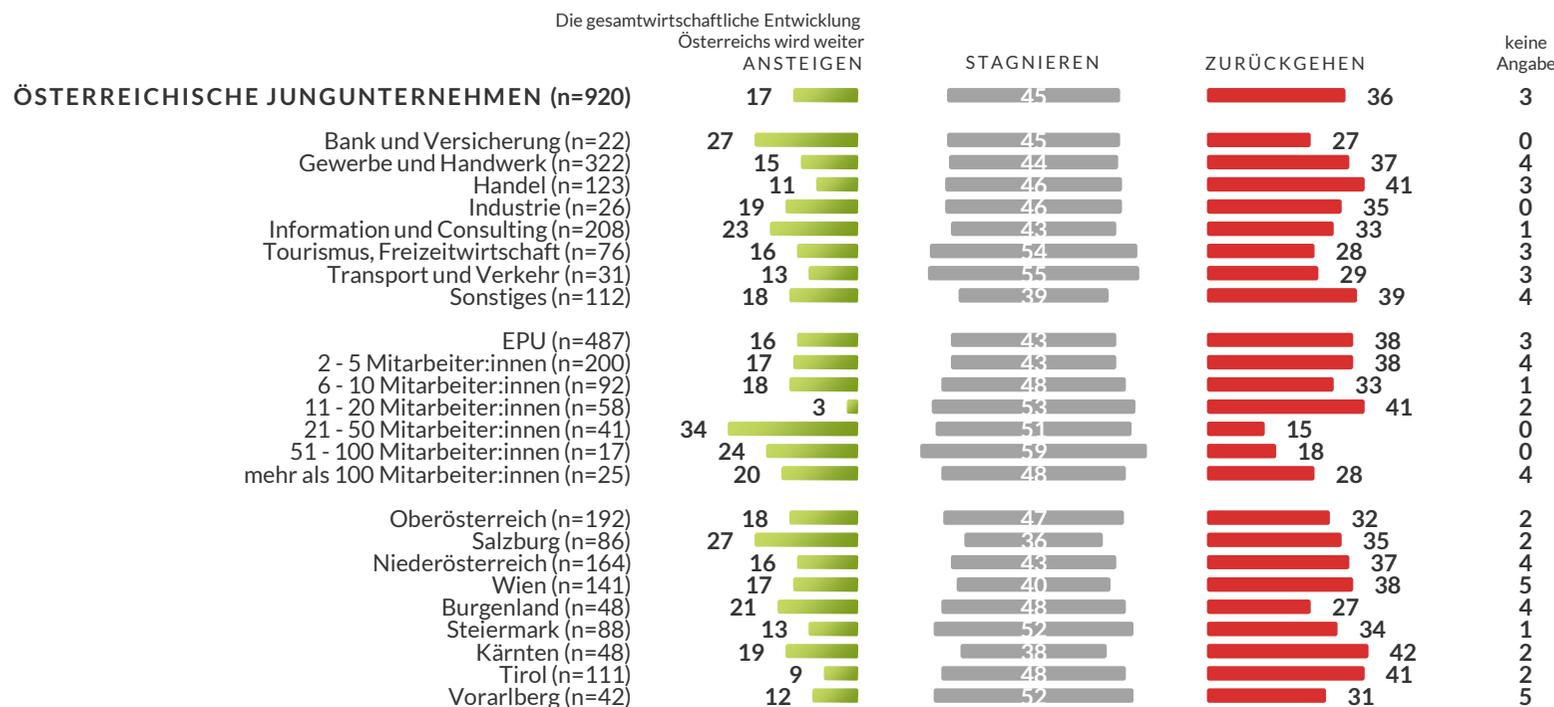


KAPITEL 2

# Konjunkturbarometer: Die Stimmungslage bei Jungunternehmer:innen

# Einschätzung der wirtschaftlichen Lage Österreichs I

**i** Die Stimmungslage bleibt schaumgebremst: Mehr als ein Drittel der Jungunternehmer:innen rechnet mit einem (weiteren) Rückgang der Konjunktur!

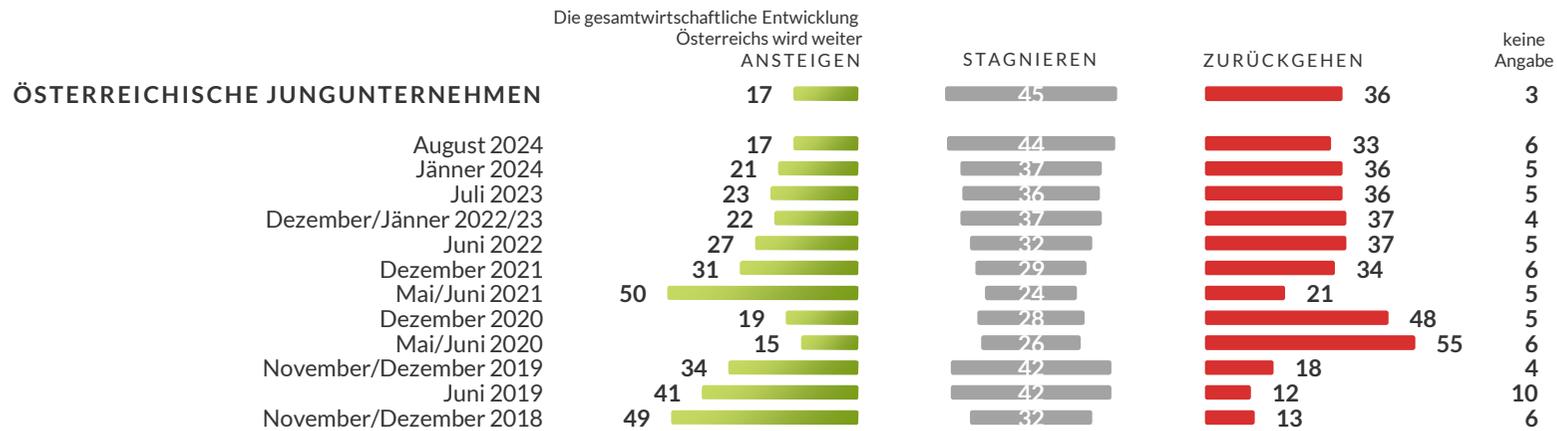


Frage: Glaubst du, dass die Konjunktur, also die gesamtwirtschaftliche Entwicklung Österreichs ...

# Einschätzung der wirtschaftlichen Lage Österreichs II

## im Trendvergleich

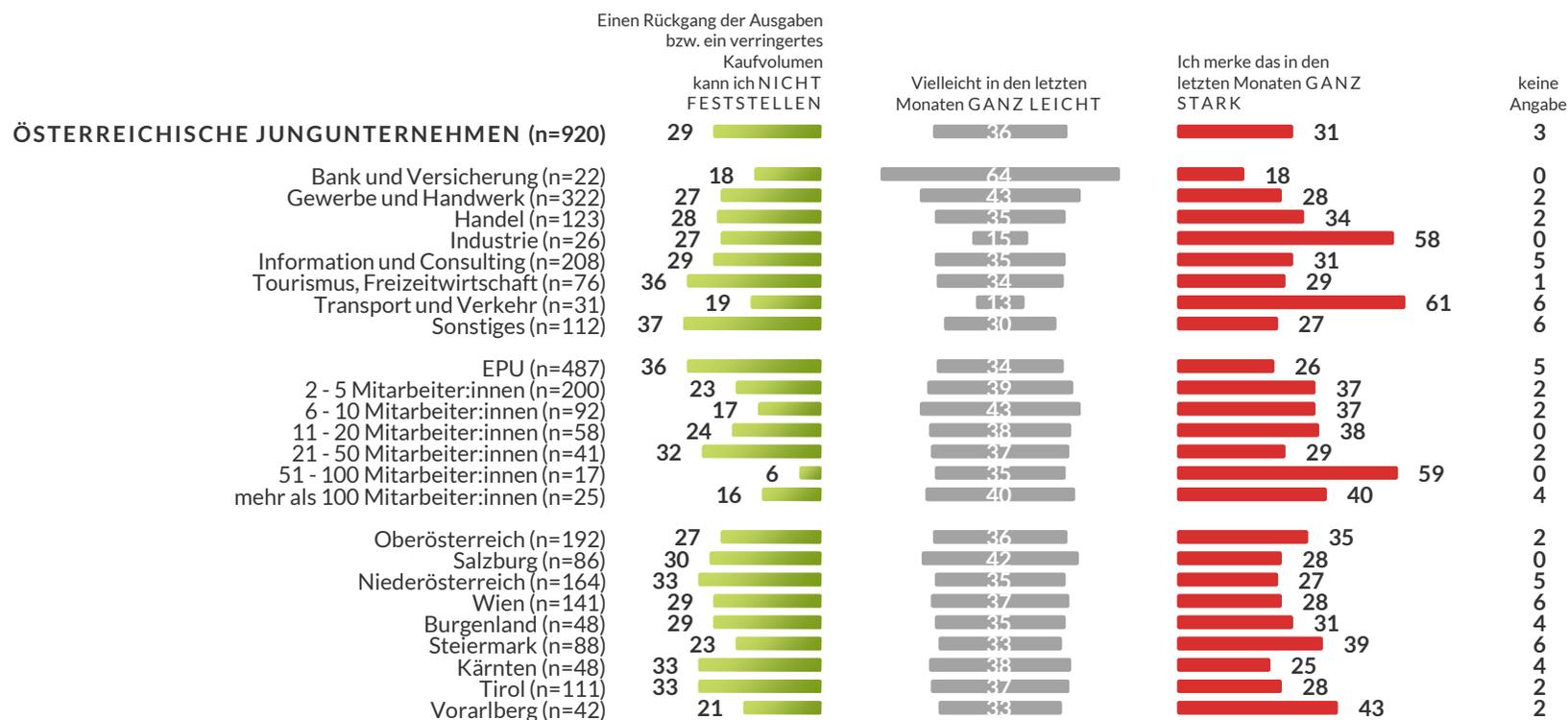
**i** Keine Erholung in Sicht: Der Anteil jener Jungunternehmen, die mit einem Ansteigen der wirtschaftlichen Entwicklung rechnen, stagniert auf niedrigem Niveau.



Frage: Glaubst du, dass die Konjunktur, also die gesamtwirtschaftliche Entwicklung Österreichs ...

# Wahrgenommenes Ausgabeverhalten der Kunden I

**i** Drei von zehn Jungunternehmer:innen spüren aktuell keinen Rückgang beim Kaufvolumen!

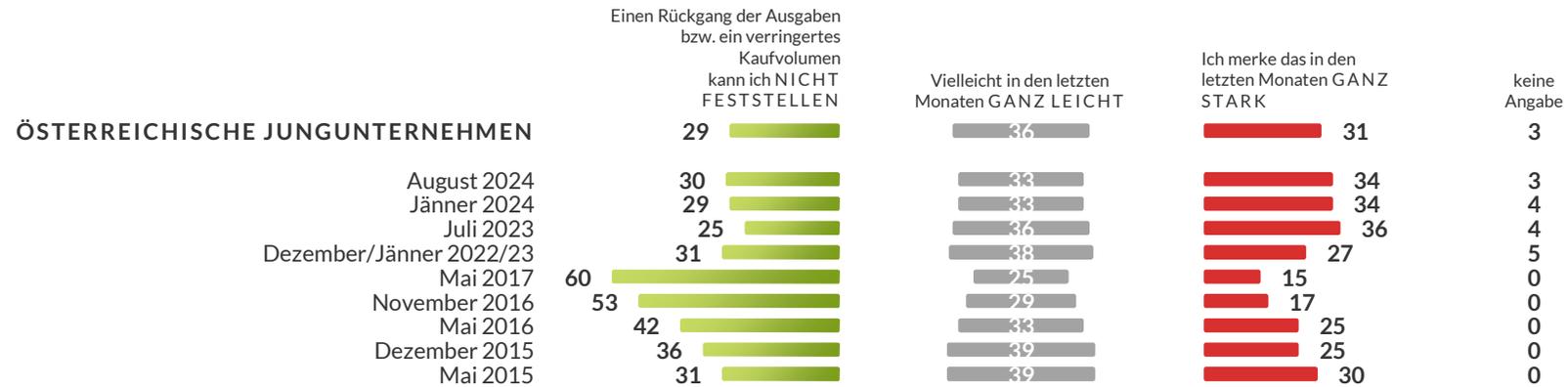


Frage: Merkst du an Deinem Geschäft in den letzten Monaten bei Deinen Kunden einen Rückgang der Ausgaben bzw. ein verringertes Kaufvolumen?

# Wahrgenommenes Ausgabeverhalten der Kunden II

## im Trendvergleich

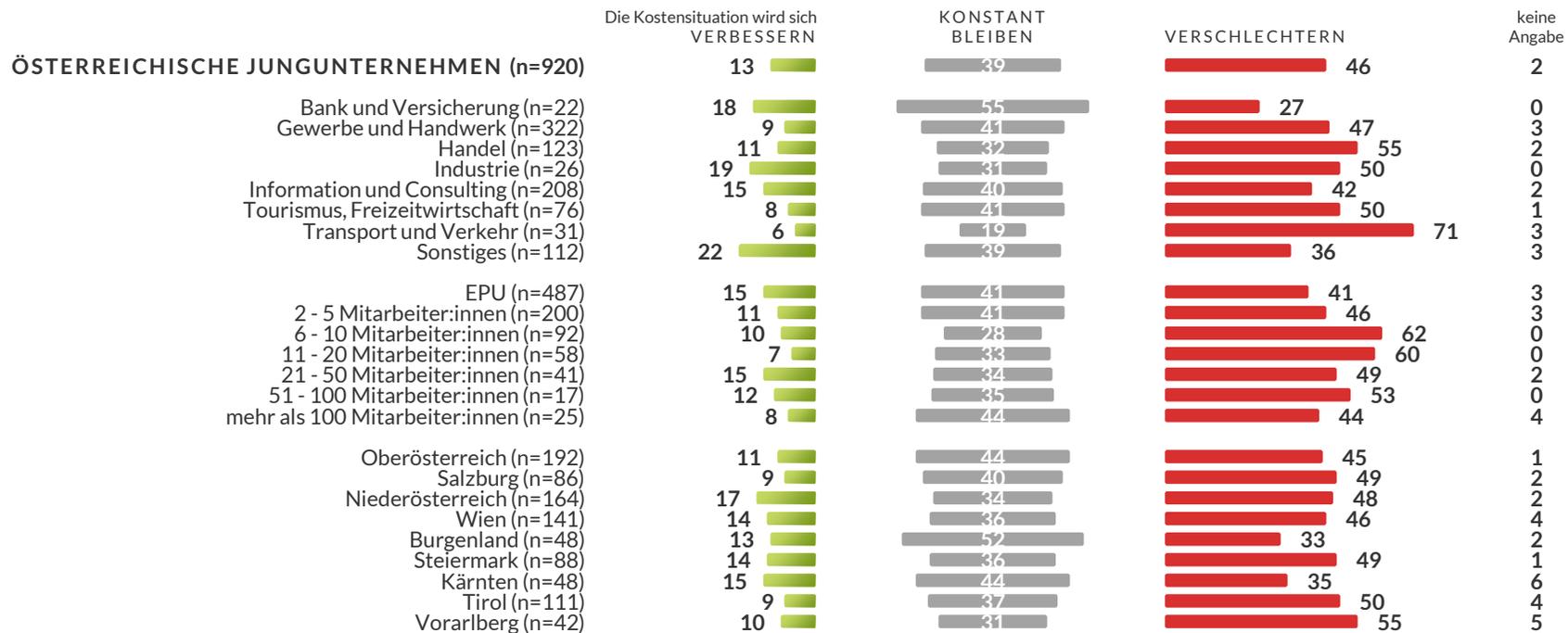
**i** Aber: Auch hier zeigt sich noch keine Entspannung der Situation.



Frage: Merkst du an Deinem Geschäft in den letzten Monaten bei Deinen Kunden einen Rückgang der Ausgaben bzw. ein verringertes Kaufvolumen?

# Die eigene Kostensituation I

**i** Bei der vermuteten Entwicklung der eigenen Kostensituation sind die Jungunternehmer:innen kritisch – nur 13 Prozent erwarten sich eine Verbesserung.

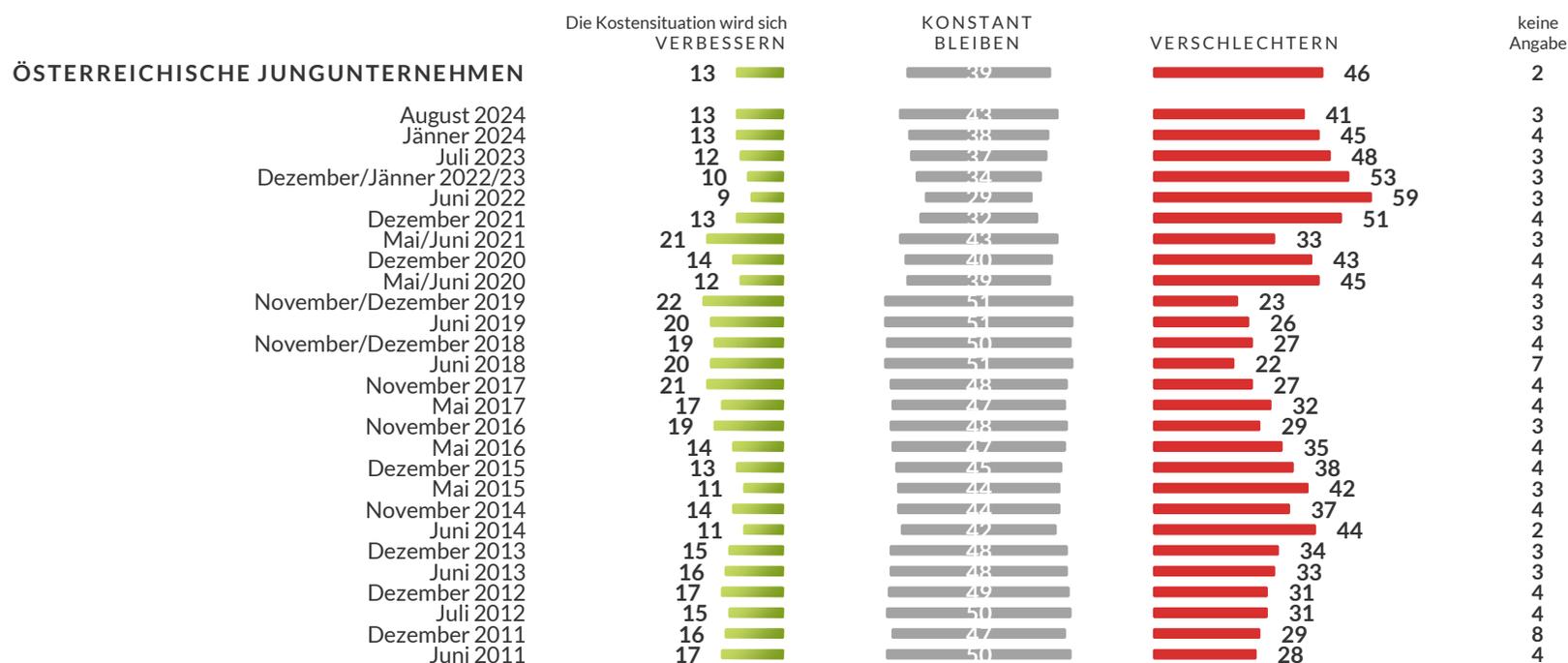


Frage: Deine Kostensituation wird sich -

# Die eigene Kostensituation II

## im Trendvergleich

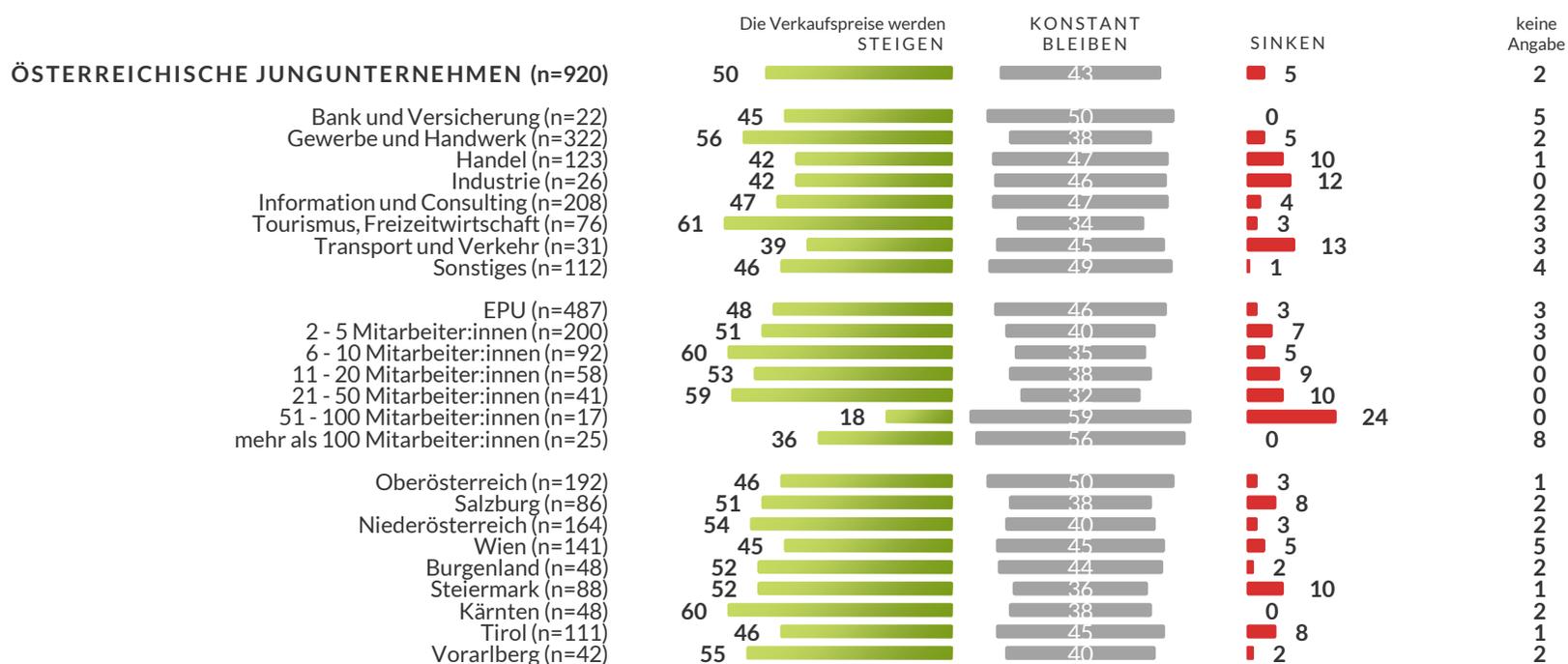
**i** Aktuell sind wieder mehr Jungunternehmer:innen skeptisch bei der Einschätzung der Kostensituation.



Frage: Deine Kostensituation wird sich -

# Die Entwicklung der Verkaufspreise I

**i** Die Hälfte der Jungunternehmer:innen geht von steigenden Verkaufspreisen aus.

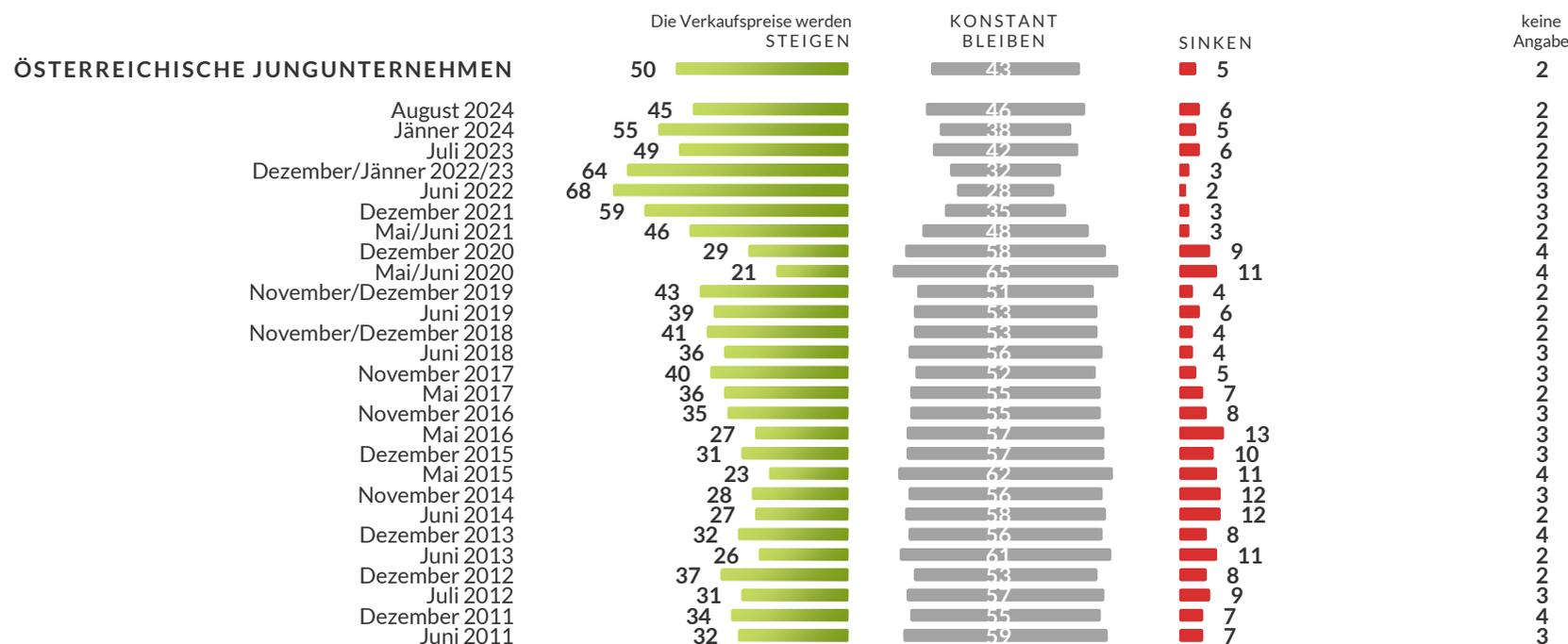


Frage: Deine Verkaufspreise werden -

# Die Entwicklung der Verkaufspreise II

## im Trendvergleich

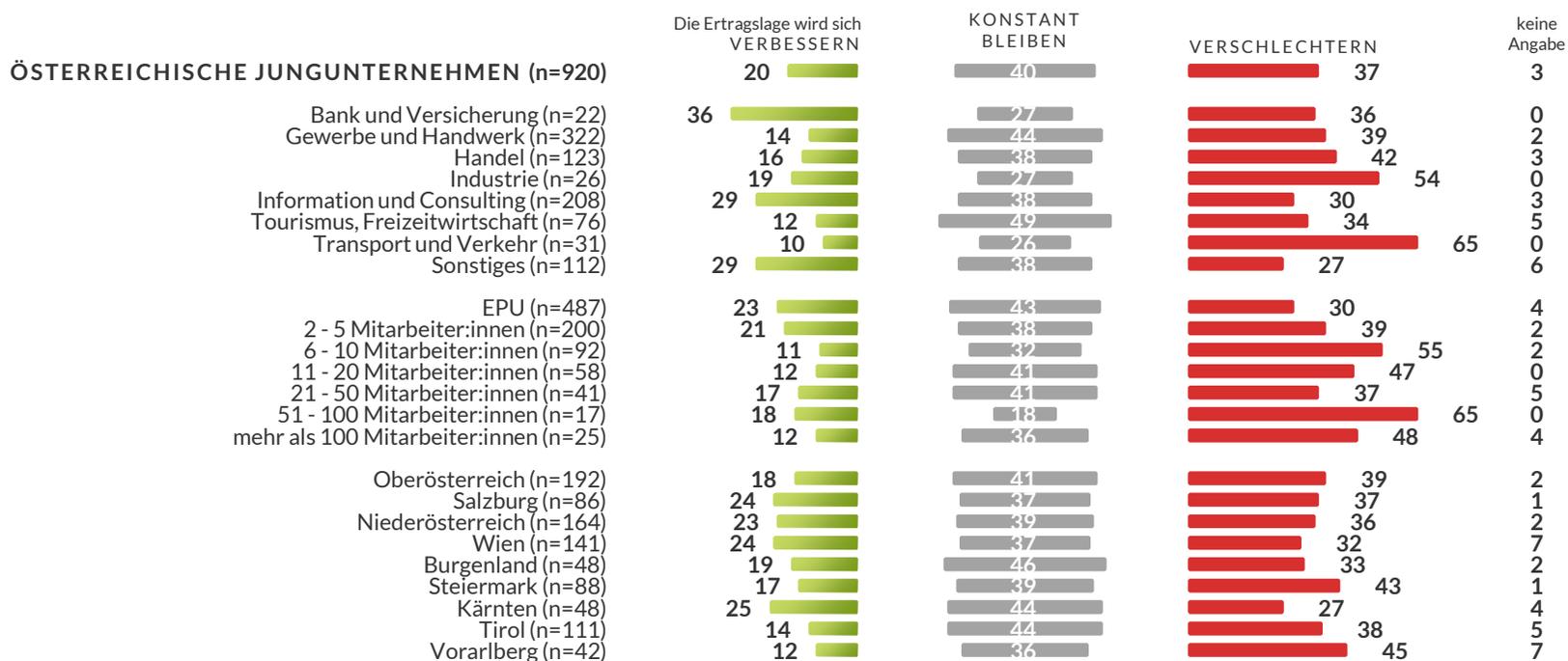
**i** Die Preissteigerungserwartung liegt etwas über dem Sommer des Vorjahres.



Frage: Deine Verkaufspreise werden -

# Die erwartete Ertragslage I

**i** Der Saldo aus verbesserter und verschlechterter Ertragslage ist klar negativ.

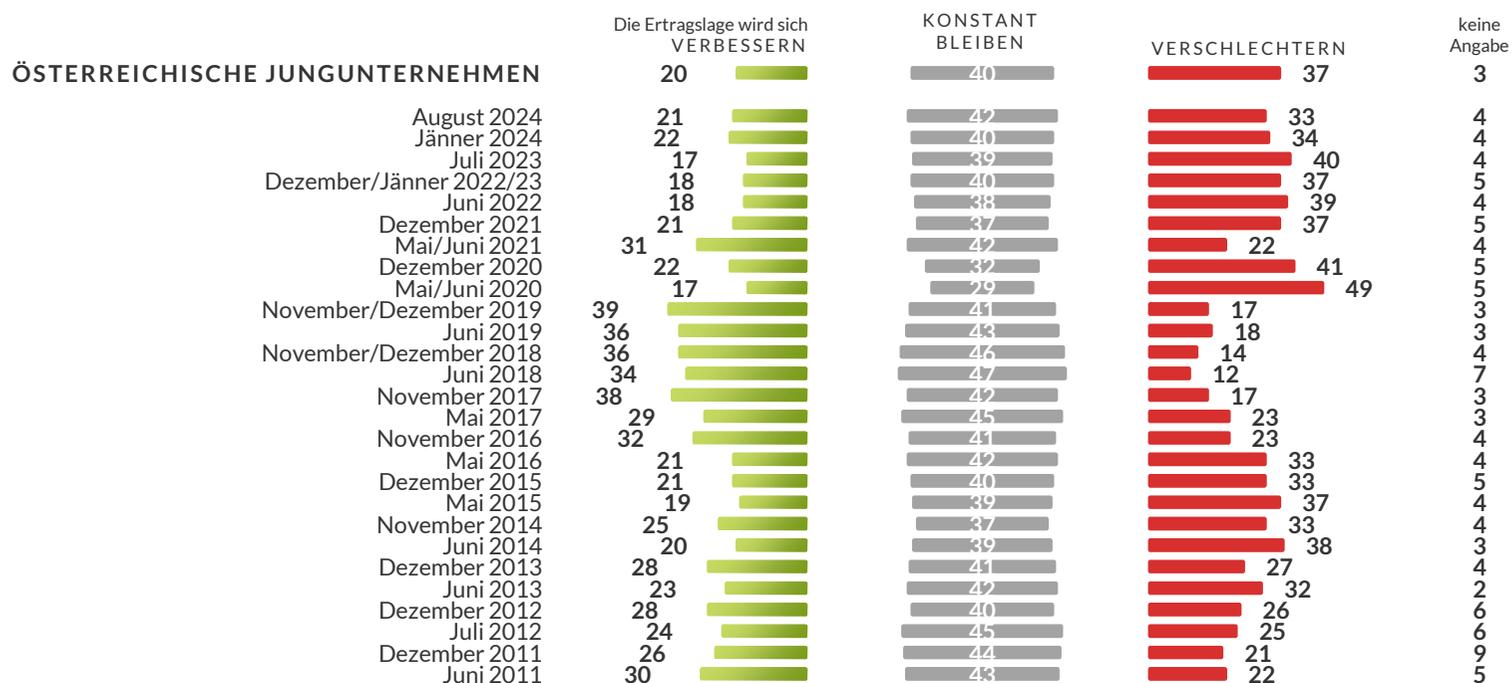


Frage: Deine Ertragslage wird sich -

# Die erwartete Ertragslage II

## im Trendvergleich

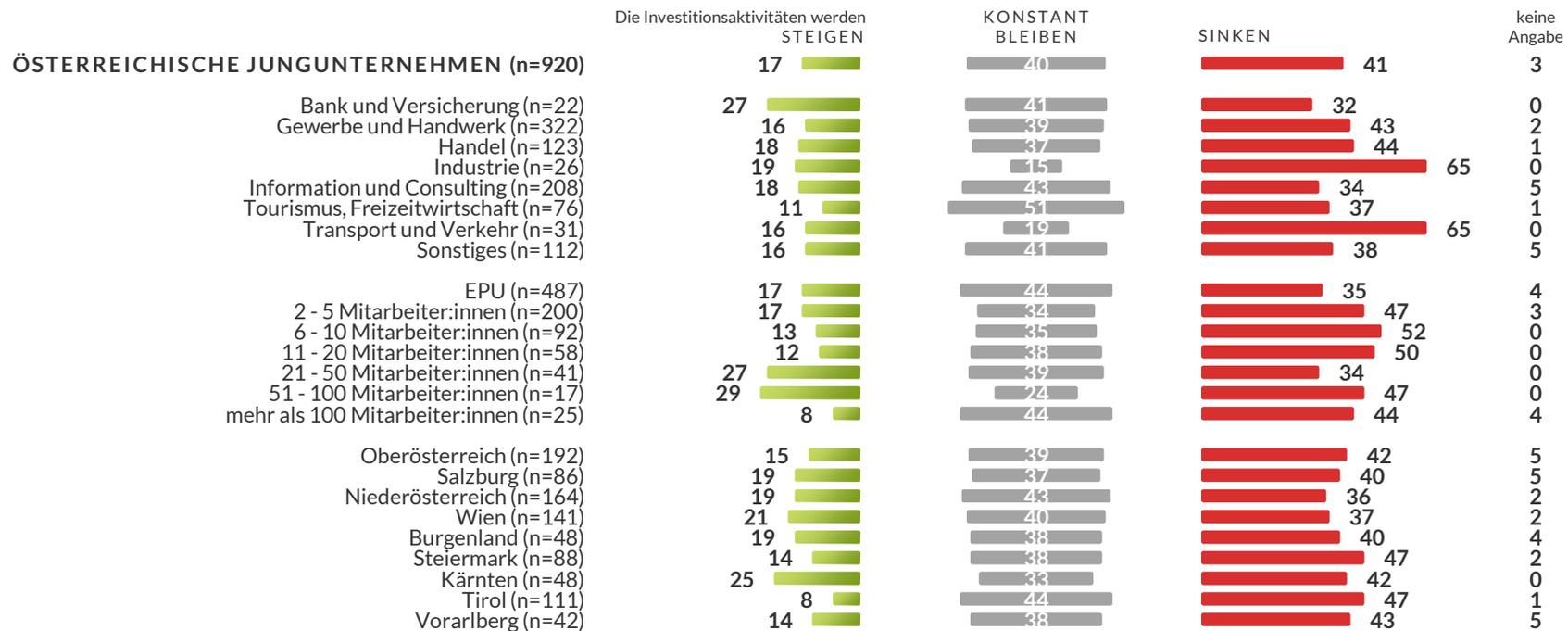
**i** Weiterhingilt: Keine Erholung in Sicht!



Frage: Deine Ertragslage wird sich -

# Die Investitionsaktivitäten I

**i** Auch rund um Investitionsaktivitäten präsentieren sich die Jungunternehmer:innen vorsichtig.

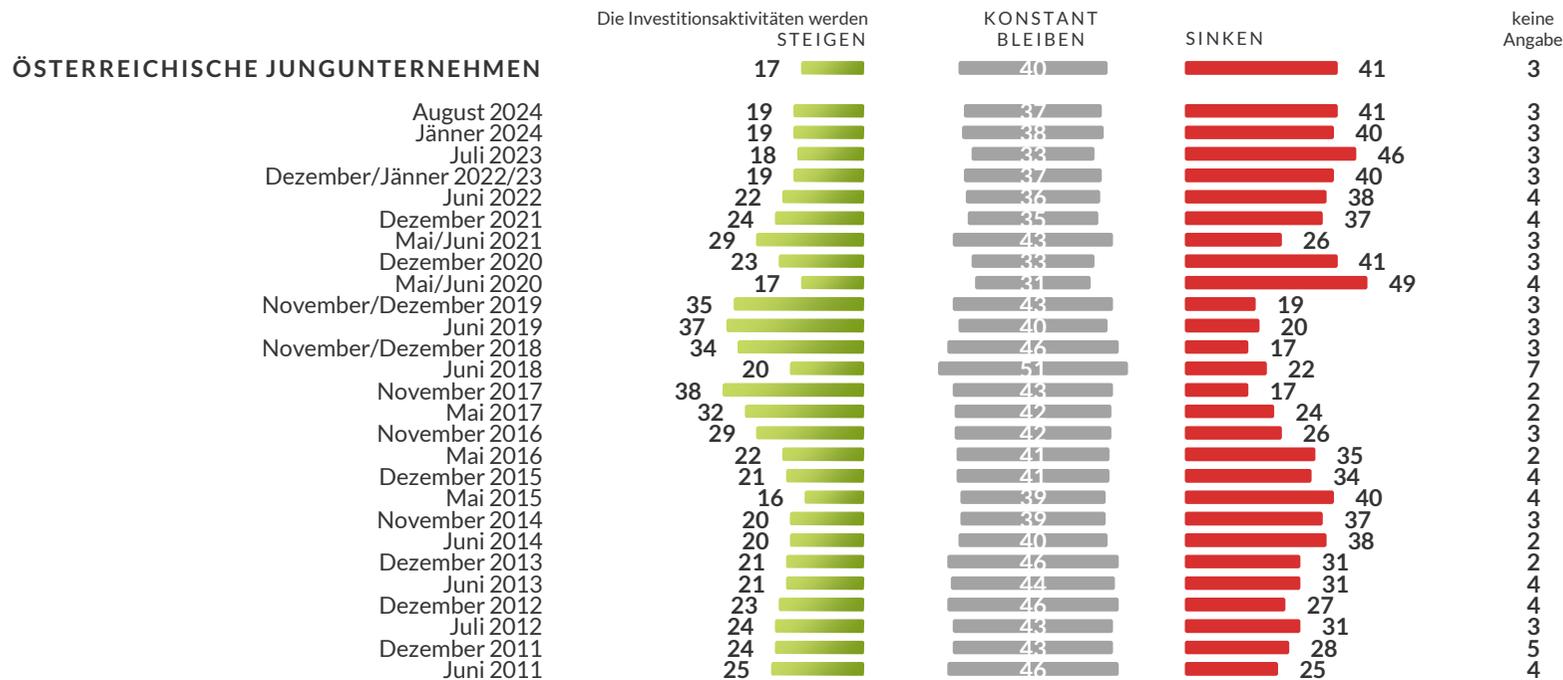


Frage: Deine Investitionsaktivitäten werden -

# Die Investitionsaktivitäten II

## im Trendvergleich

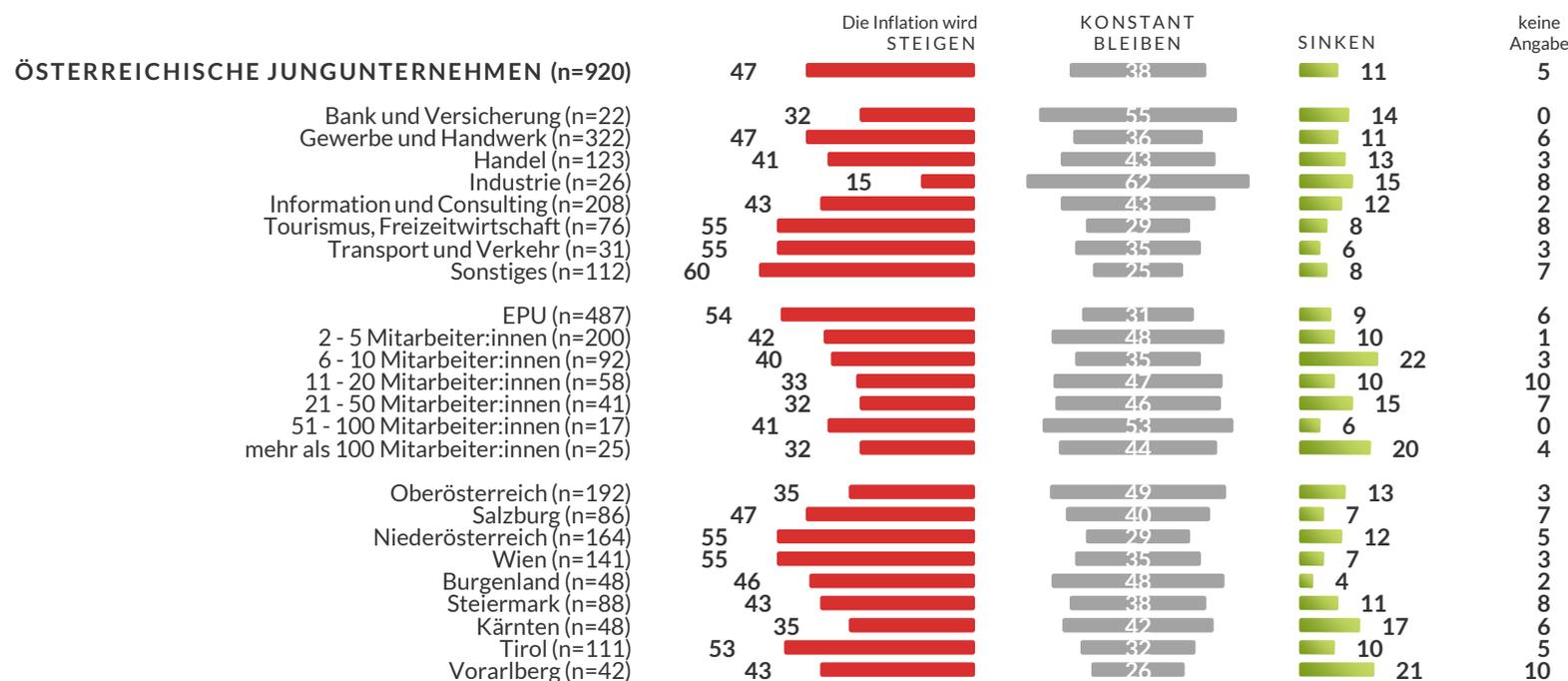
**i** Auch die Jungunternehmer:innen stehen auf der Investitionsbremse.



Frage: Deine Investitionsaktivitäten werden -

# Die Entwicklung der Inflation I

**i** Knapp die Hälfte Jungunternehmer:innen rechnet mit steigender Inflation!

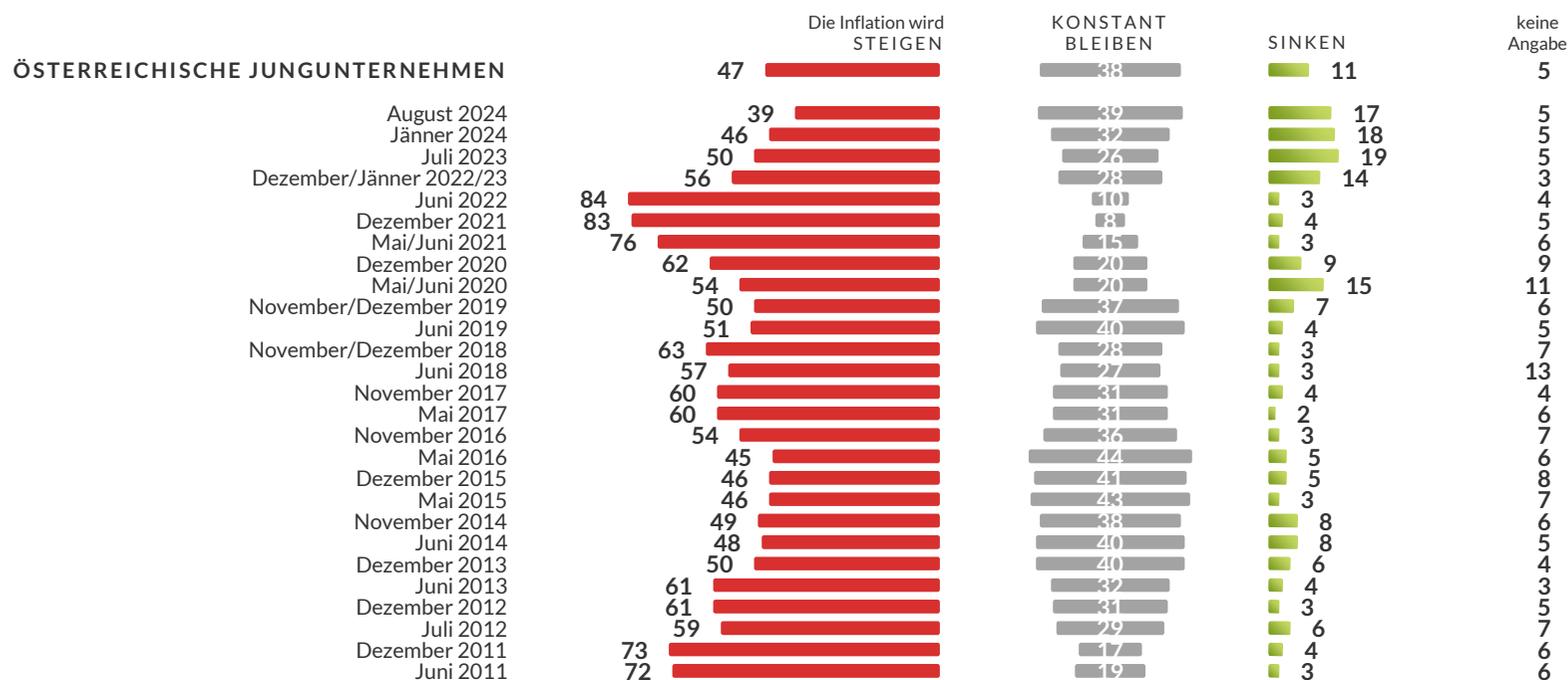


Frage: Die Inflation wird -

# Die Entwicklung der Inflation II

## im Trendvergleich

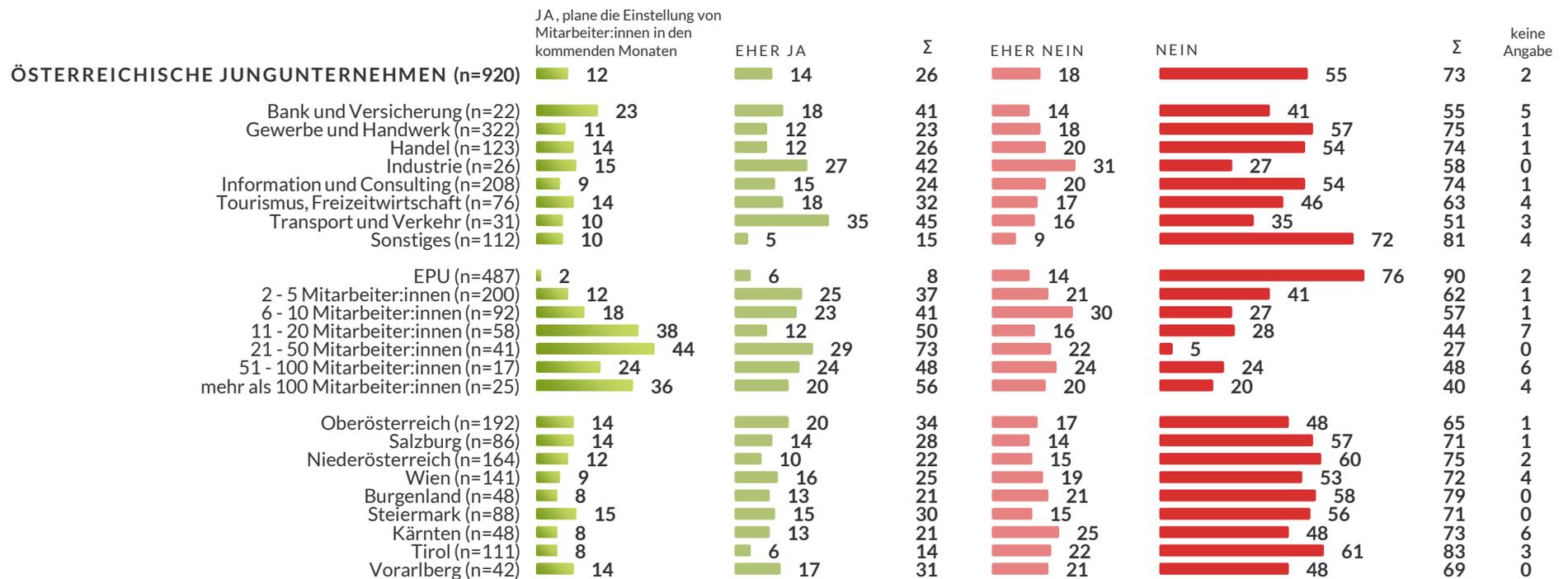
**i** Die Inflationssorgen steigen wieder an!



Frage: Die Inflation wird -

# Geplante Aktivitäten am Arbeitsmarkt I

**i** Ein Viertel der Jungunternehmen plant in den kommenden Monaten neue Mitarbeiter:innen einzustellen!

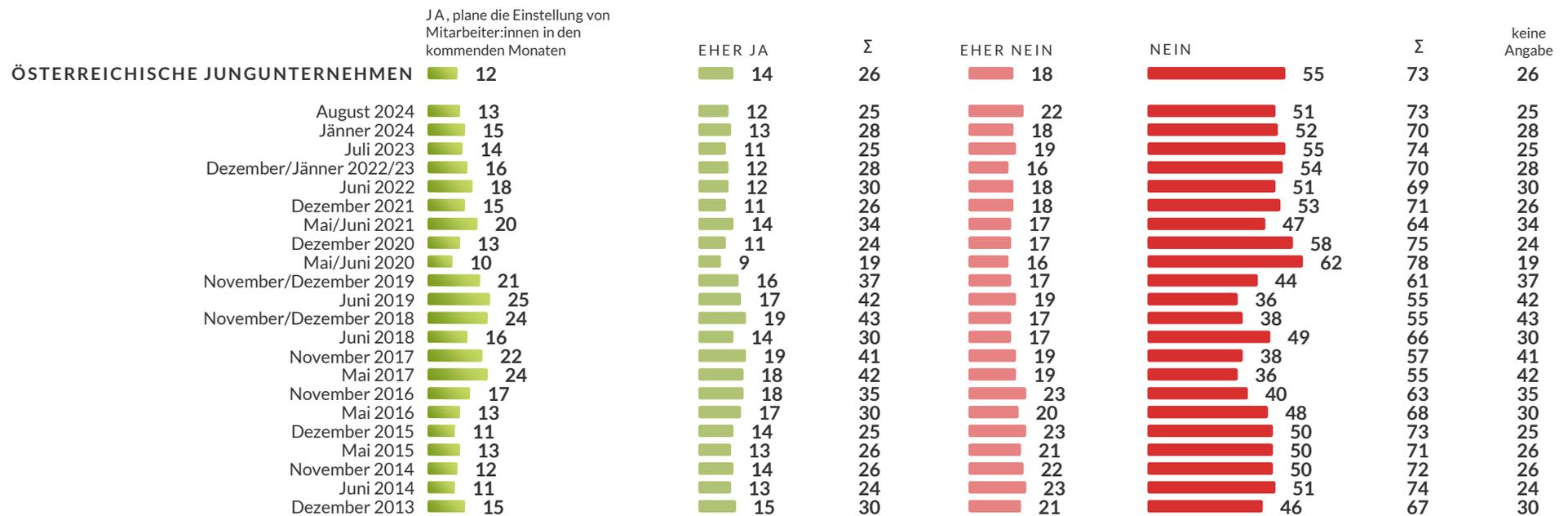


Frage: Planst du in den kommenden 6-12 Monaten eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter einzustellen?

# Geplante Aktivitäten am Arbeitsmarkt II

## im Trendvergleich

**i** Die Einstellpläne liegen ähnlich wie zuletzt.



Frage: Planst du in den kommenden 6-12 Monaten eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter einzustellen?



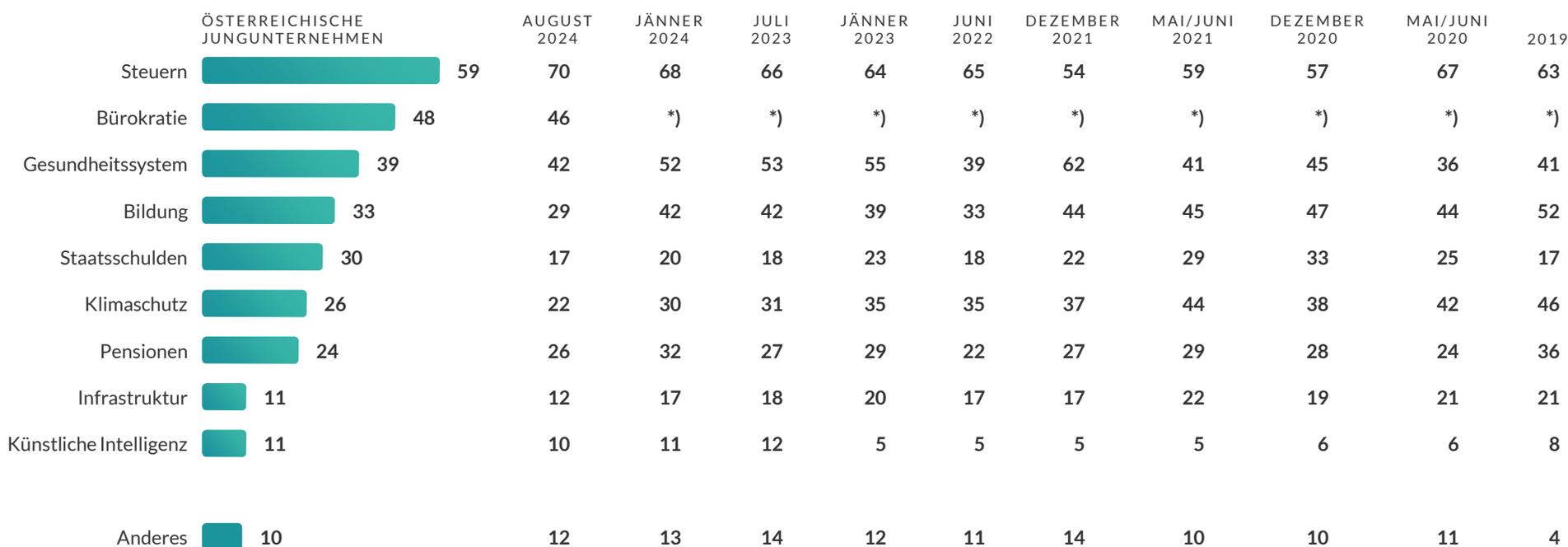
KAPITEL 3

# Aktuelle politische Themen

# Aufgaben der Bundesregierung

## Nennung der Top-3-Themen

**i** Steuern, Bürokratie und das Gesundheitssystem bleiben die zentralen Aufgaben – auch für die neue Bundesregierung!

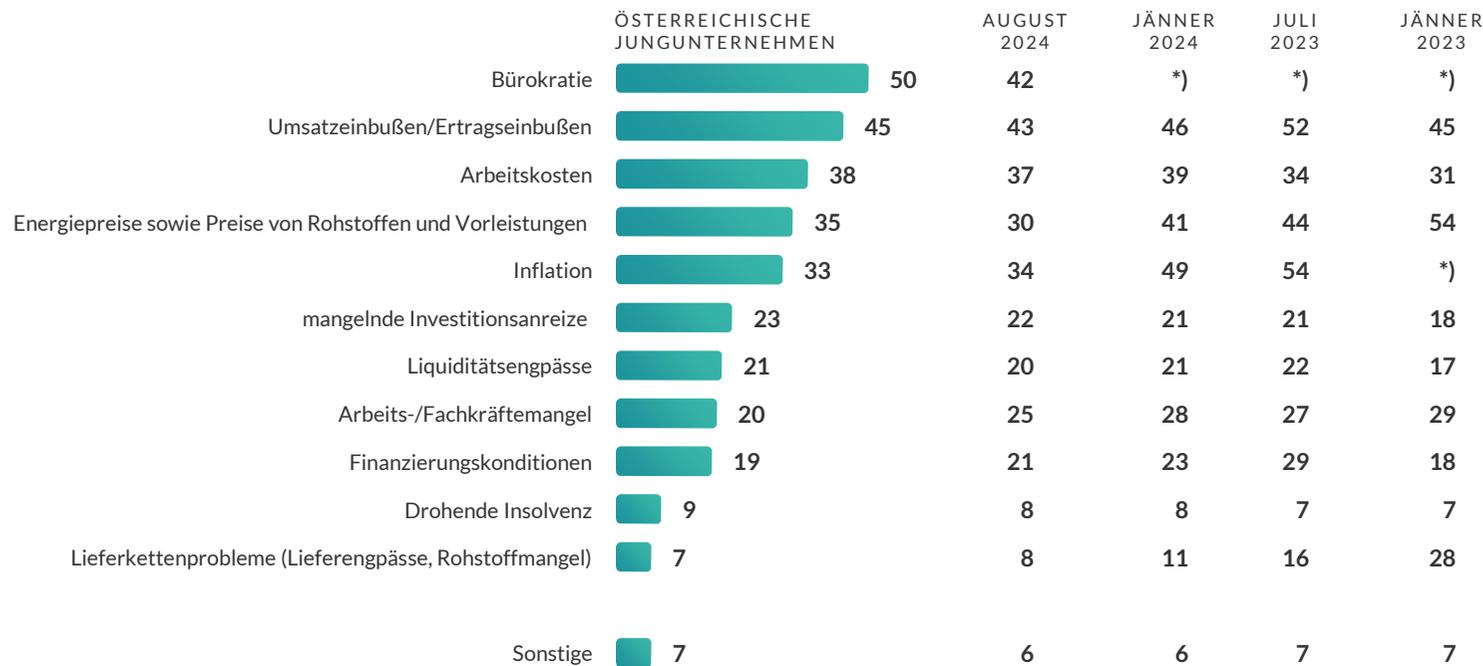


\*) wurde im Trend nicht abgefragt

Frage: Bei welchen dieser Themen siehst du Handlungsbedarf für die aktuelle Bundesregierung?

# Herausforderungen in den kommenden 12 Monaten I

**i** Die Bürokratie ist mittlerweile auf Platz 1 der unternehmerischen Herausforderungen gelandet!

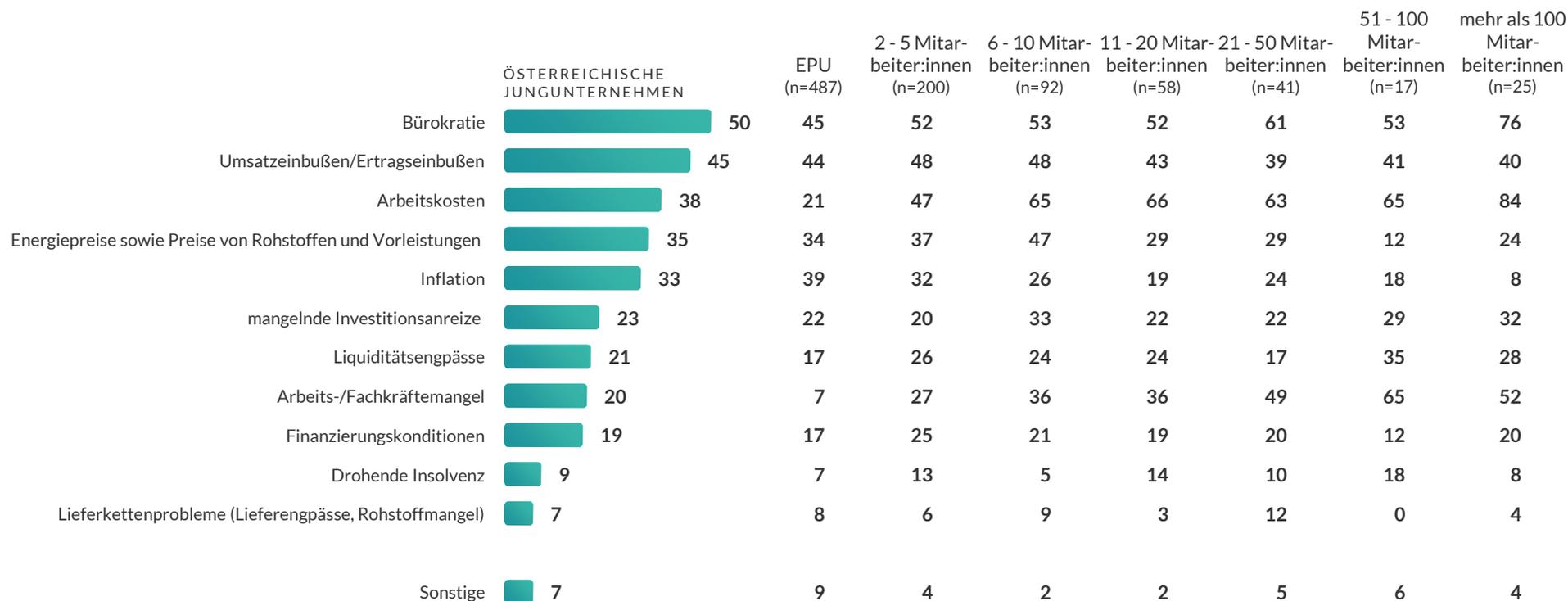


\*) wurde im Trend nicht abgefragt

Frage: Welche sind die größten Herausforderungen für dein Unternehmen in den kommenden 12 Monaten?

# Herausforderungen in den kommenden 12 Monaten II

**i Die Bürokratie ärgert – und dies bei kleinen und großen Unternehmen!**

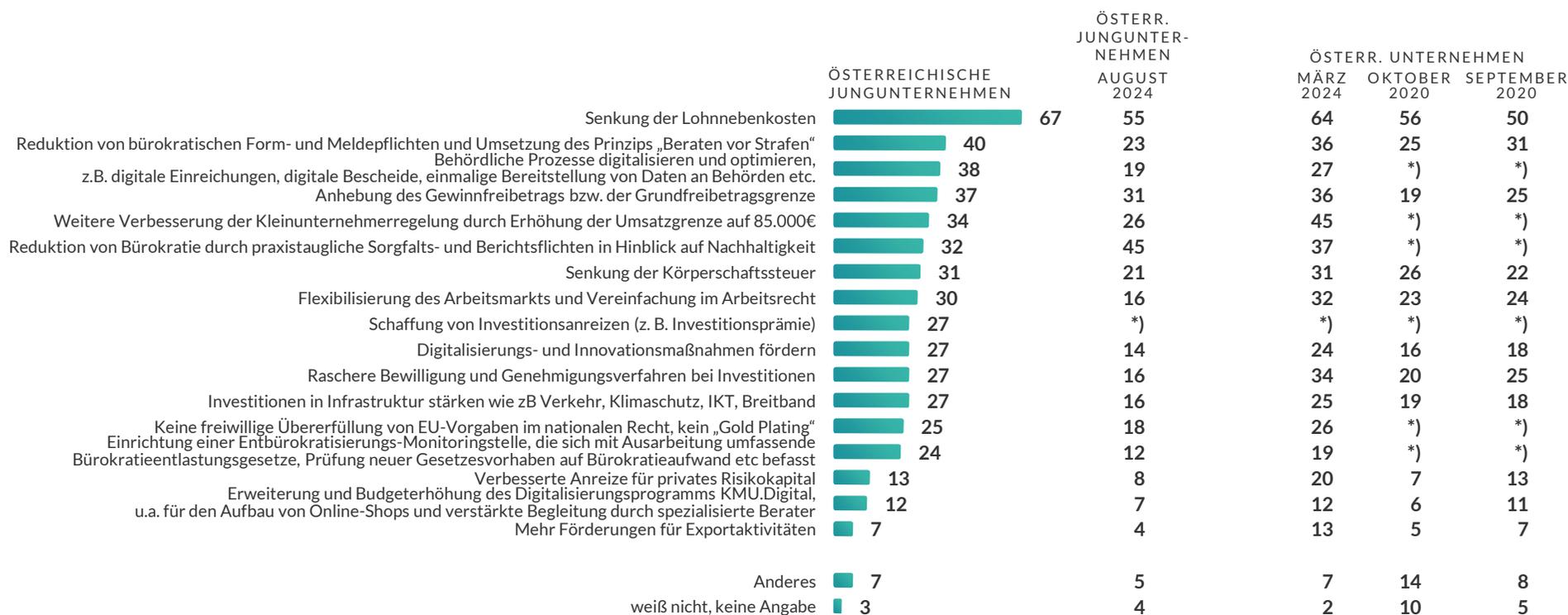


Frage: Welche sind die größten Herausforderungen für dein Unternehmen in den kommenden 12 Monaten?

# Impulse für die österreichische Wirtschaft

Maximal 6 Nennungen zulässig

**i** Eindeutiges Stimmungsbild: Es ist Zeit für eine Senkung der Lohnnebenkosten!



\*) wurde im Trend nicht abgefragt

Frage: Welche Impulse braucht die österreichische Wirtschaft Deiner Meinung nach von der nächsten Regierung, um wettbewerbsfähig zu bleiben?

# Aussagen zum Thema Pensionen

**i** Die Jungunternehmer:innen sehen Bedarf für mehr Anreize für eine freiwillige, private Altersvorsorge.

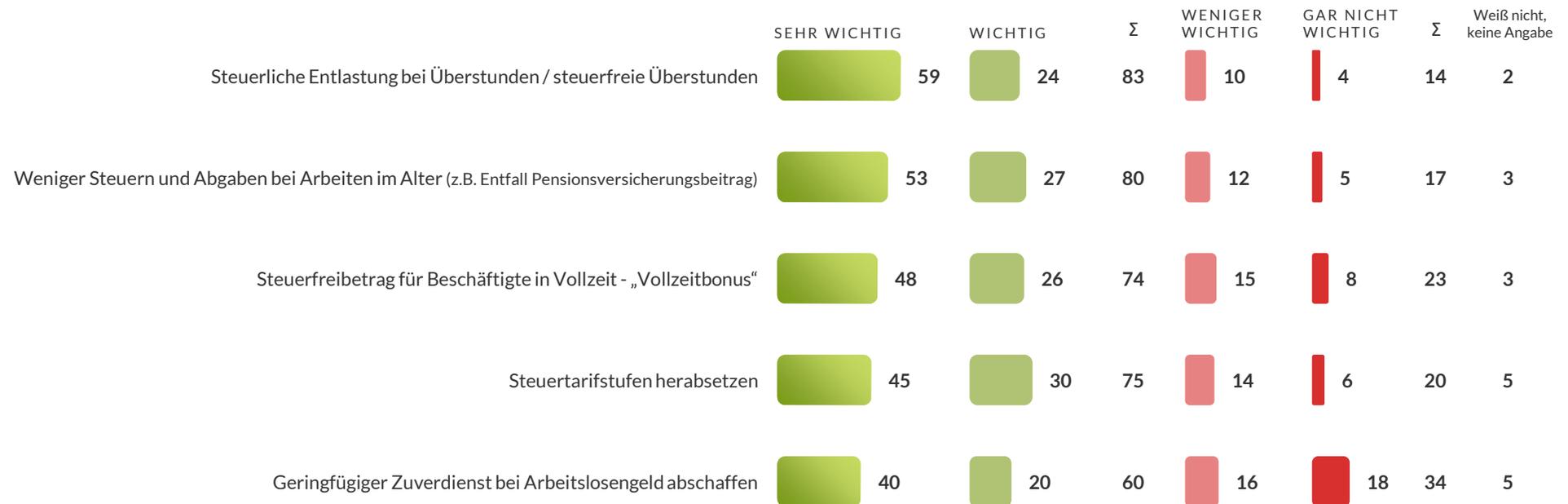
	AUF JEDEN FALL	AUGUST 2024	EHER SCHON	Σ	AUGUST 2024	EHER NICHT	SICHER NICHT	Σ	keine Angabe
Es braucht mehr (steuerliche) Anreize für freiwillige private Altersvorsorge.	43	42	33	76	75	11	8	19	5
Zusätzlich zur Pension habe ich bereits einige Vorsorgeaktivitäten getätigt.	43	38	27	70	66	17	8	25	6
Ich mache mir Sorgen um meine finanzielle Absicherung im Alter.	35	43	32	67	74	24	6	30	2
Die Pensionen zwischen den Berufsgruppen sollten angeglichen werden.	28	26	36	64	67	20	5	25	11
Das Pensionsantrittsalter sollte an die Lebenserwartung angepasst werden.	19	20	24	43	46	29	21	50	6
Ich verlasse mich bei meiner Altersvorsorge auf das Pensionssystem.	4	6	14	18	20	31	48	79	3
Das bestehende Pensionssystem ist der jungen Generation gegenüber gerecht.	4	4	11	15	16	35	42	77	8
Ich werde von meiner gesetzlichen Pension später gut leben können.	2	2	11	13	12	39	42	81	6

\*) wurde im Trend nicht abgefragt

Frage: Eine Frage zum Thema Pensionen in Österreich: Wie sehr stimmst Du den folgenden Aussagen zum Thema Pensionen zu?

# Attraktivität unterschiedlicher Leistungsanreize

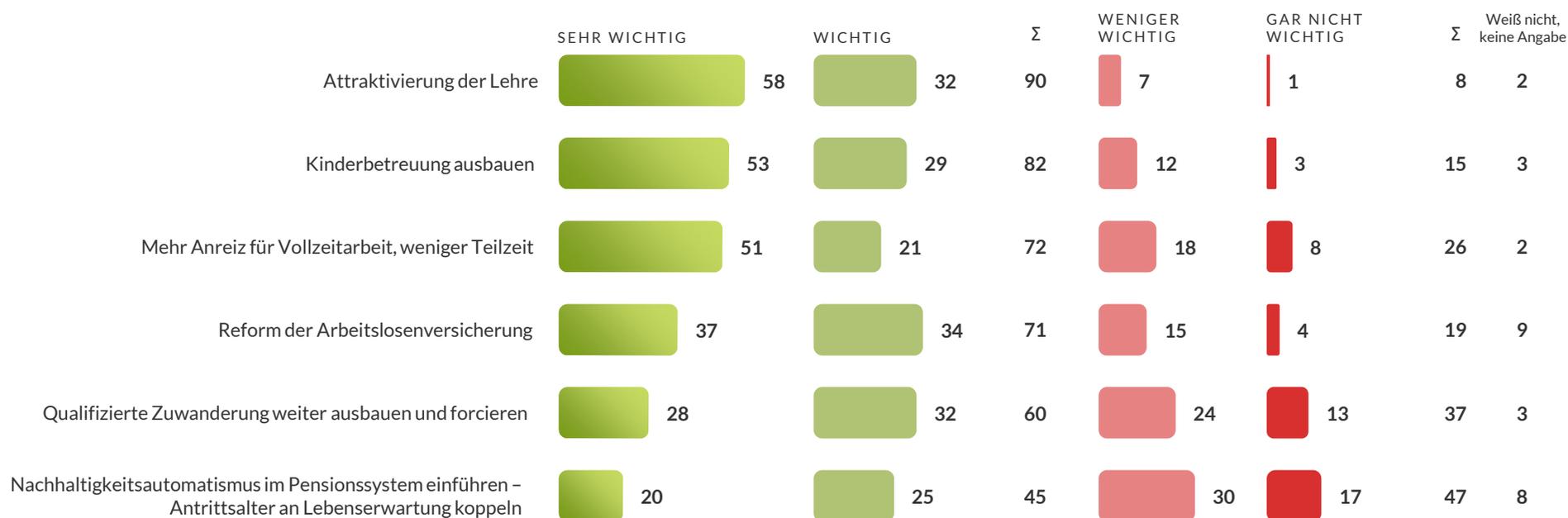
**i Steuerliche Entlastung bei Überstunden bietet viel Anreiz für mehr Leistung!**



Frage: Themenwechsel: In Österreich wird darüber diskutiert, dass sich Leistung wieder mehr lohnen muss. Welche Maßnahmen sind aus deiner Sicht sinnvoll, damit Menschen in Österreich wieder mehr arbeiten?

# Maßnahmen gegen den Arbeitskräftemangel

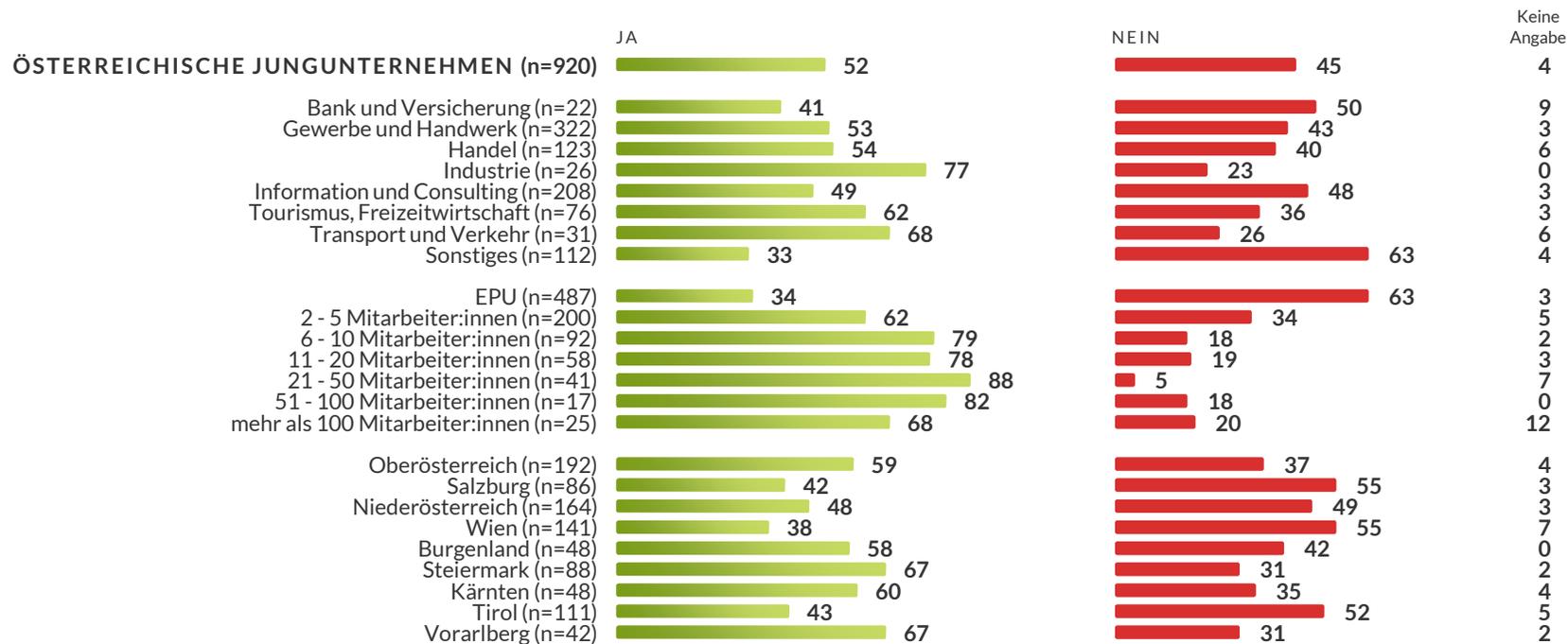
**i** Breit denken ist gefordert, um gegen den Arbeitskräftemangel anzukämpfen: Lehre, Kinderbetreuung und Leistungsanreize werden hier besonders häufig genannt.



**Frage:** Unsere Gesellschaft wird immer älter, der Anteil der Pensionist:innen wird immer größer. In welchen Bereichen sind deiner Meinung nach Maßnahmen notwendig, um dem Arbeitskräftemangel in den kommenden Jahren entgegenzuwirken?

# Nutzung von Förderungen

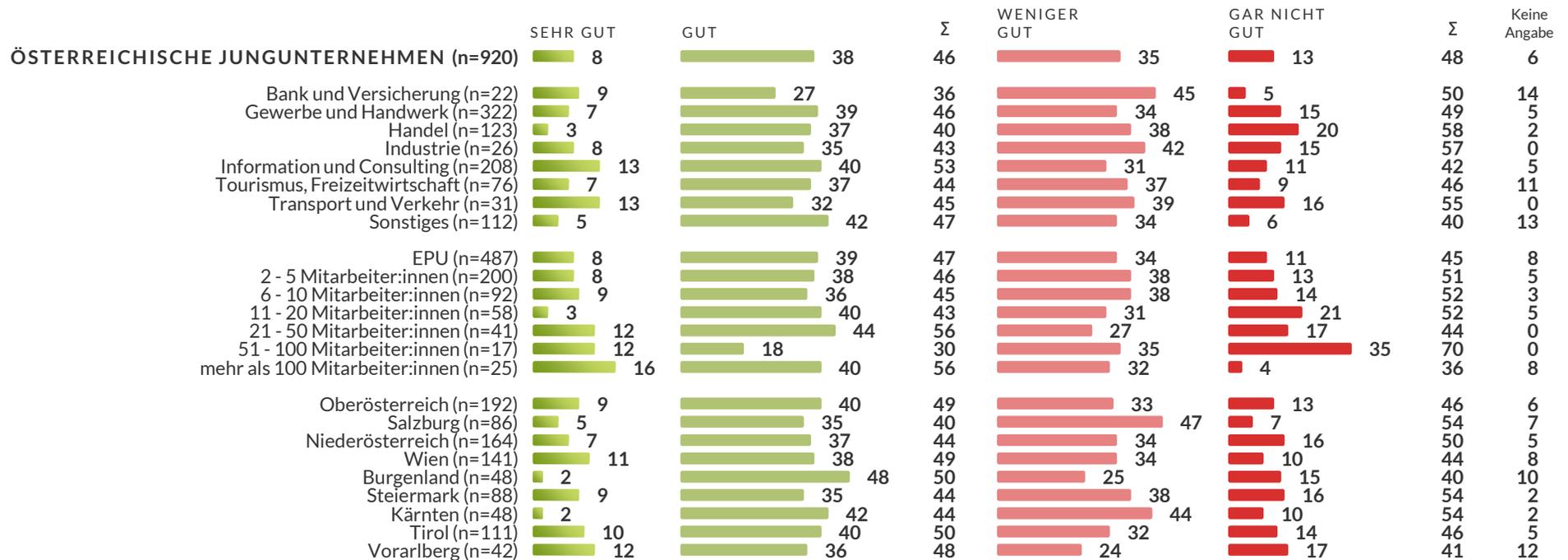
**i** Etwa die Hälfte der Jungunternehmer:innen nutzte bereits Förderungen.



Frage: Hast du für dein Unternehmen schon einmal Förderungen in Anspruch genommen oder noch nicht?

# Wahrnehmung des Förderwesens in Österreich

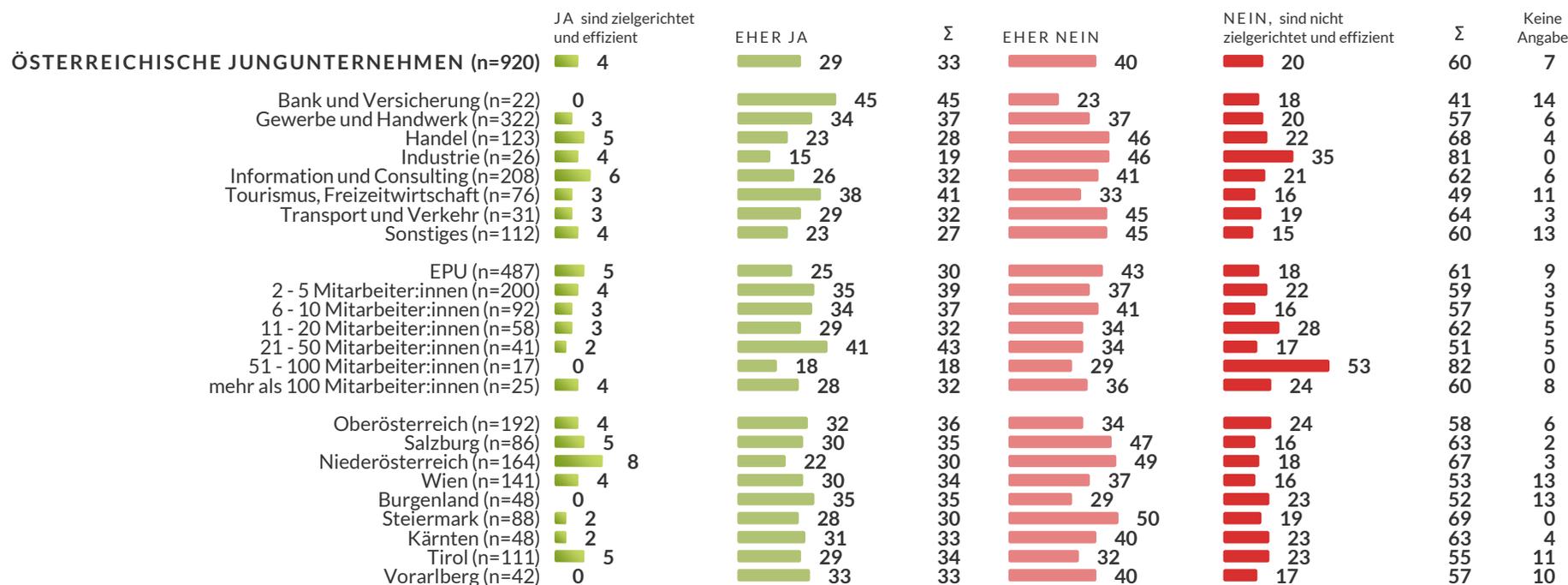
**i** Die Jungunternehmer:innen sehen Potential beim Förderwesen.



Frage: Themenwechsel: Wie schätzt du im Allgemeinen das Förderwesen in Österreich ein?

# Vermutete Effizienz der Förderungen

**i** Das Förderwesen kann und soll effizienter gestaltet werden!



Frage: Und abschließend, sind Förderungen in Österreich deiner Meinung nach zielgerichtet und effizient ausgestaltet oder nicht?

A black and white photograph of a business meeting. In the foreground, two hands are shaking in a firm grip. In the background, a person is holding a tablet computer, and another person is pointing at the screen. There are papers with charts and graphs on a table in the foreground.

KAPITEL 4

# Wirtschaftsstandort und Internationalität

# Bedeutung der Internationalität für den Wohlstand in Österreich

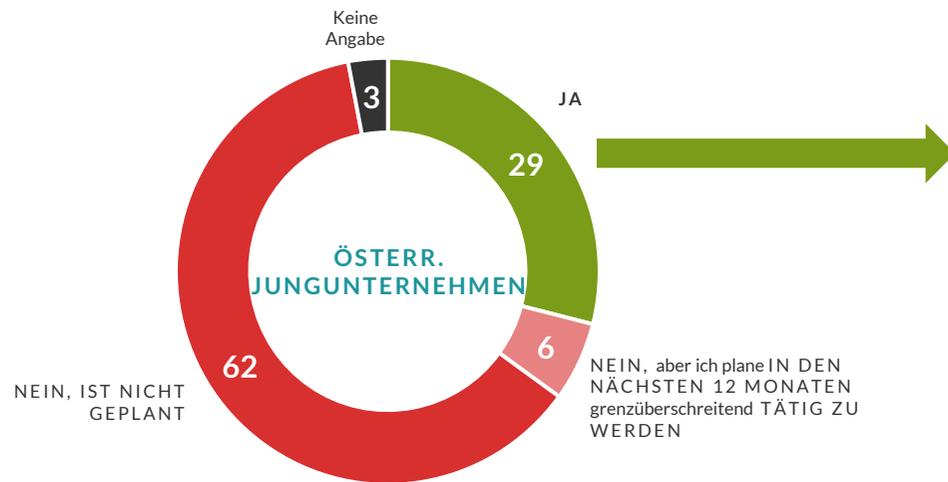
**i** Die Jungunternehmer:innen betonen die Bedeutung des Exports und der internationalen Handelsbeziehungen für den Standort und den Wohlstand in Österreich.

	SEHR WICHTIG	WICHTIG	Σ	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	Σ	Keine Angabe
<b>ÖSTERREICHISCHE JUNGUNTERNEHMEN (n=920)</b>	54	33	87	8	1	9	4
Bank und Versicherung (n=22)	86	9	95	5	0	5	0
Gewerbe und Handwerk (n=322)	46	39	85	8	2	10	4
Handel (n=123)	57	32	89	7	1	8	3
Industrie (n=26)	85	15	100	0	0	0	0
Information und Consulting (n=208)	60	31	91	5	0	5	3
Tourismus, Freizeitwirtschaft (n=76)	54	29	83	9	3	12	5
Transport und Verkehr (n=31)	65	23	88	3	0	3	10
Sonstiges (n=112)	48	36	84	12	1	13	4
EPU (n=487)	49	35	84	9	2	11	5
2 - 5 Mitarbeiter:innen (n=200)	56	35	91	6	1	7	3
6 - 10 Mitarbeiter:innen (n=92)	57	35	92	8	0	8	1
11 - 20 Mitarbeiter:innen (n=58)	55	34	89	7	0	7	3
21 - 50 Mitarbeiter:innen (n=41)	76	20	96	2	0	2	2
51 - 100 Mitarbeiter:innen (n=17)	71	24	95	6	0	6	0
mehr als 100 Mitarbeiter:innen (n=25)	92	4	96	0	0	0	4
Oberösterreich (n=192)	60	28	88	7	2	9	3
Salzburg (n=86)	49	40	89	8	1	9	2
Niederösterreich (n=164)	48	38	86	9	1	10	4
Wien (n=141)	60	28	88	6	1	7	5
Burgenland (n=48)	54	33	87	4	0	4	8
Steiermark (n=88)	56	36	92	5	0	5	3
Kärnten (n=48)	50	29	79	15	2	17	4
Tirol (n=111)	53	32	85	9	3	12	3
Vorarlberg (n=42)	52	38	90	5	0	5	5

Frage: Wie wichtig sind aus deiner Sicht Export und internationale Handelsbeziehungen für den Standort und Wohlstand in Österreich?

# Bedeutung der Internationalität für das eigene Unternehmen

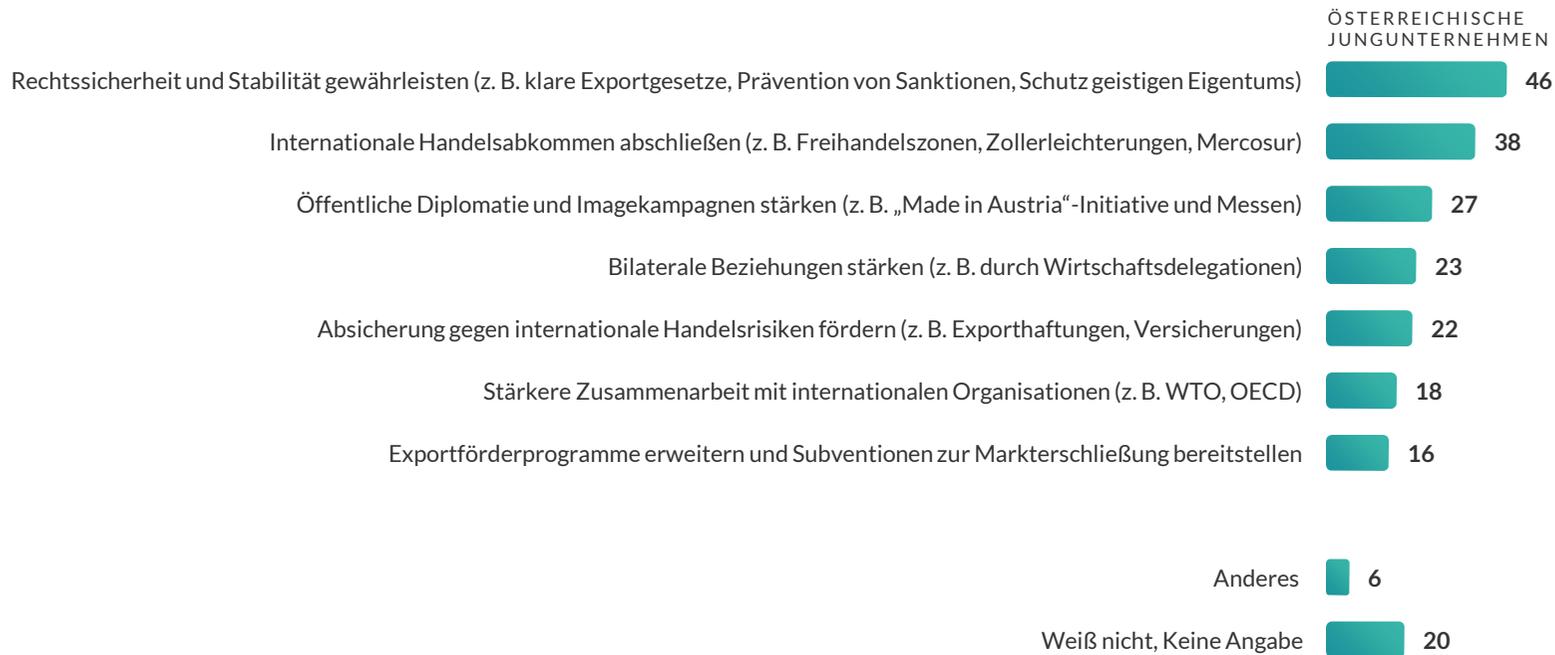
**i** Etwa ein Drittel der Jungunternehmer:innen ist auch im Ausland aktiv (bzw. plant dies zu werden).



**Fragen:** Exportiert dein Unternehmen Waren oder Dienstleistungen ins Ausland, oder nicht?  
Und wie wichtig sind deiner Meinung nach Export und internationale Handelsbeziehungen für den Erfolg deines eigenen Unternehmens?

# Maßnahmen zur Erleichterung der Handelsbeziehungen

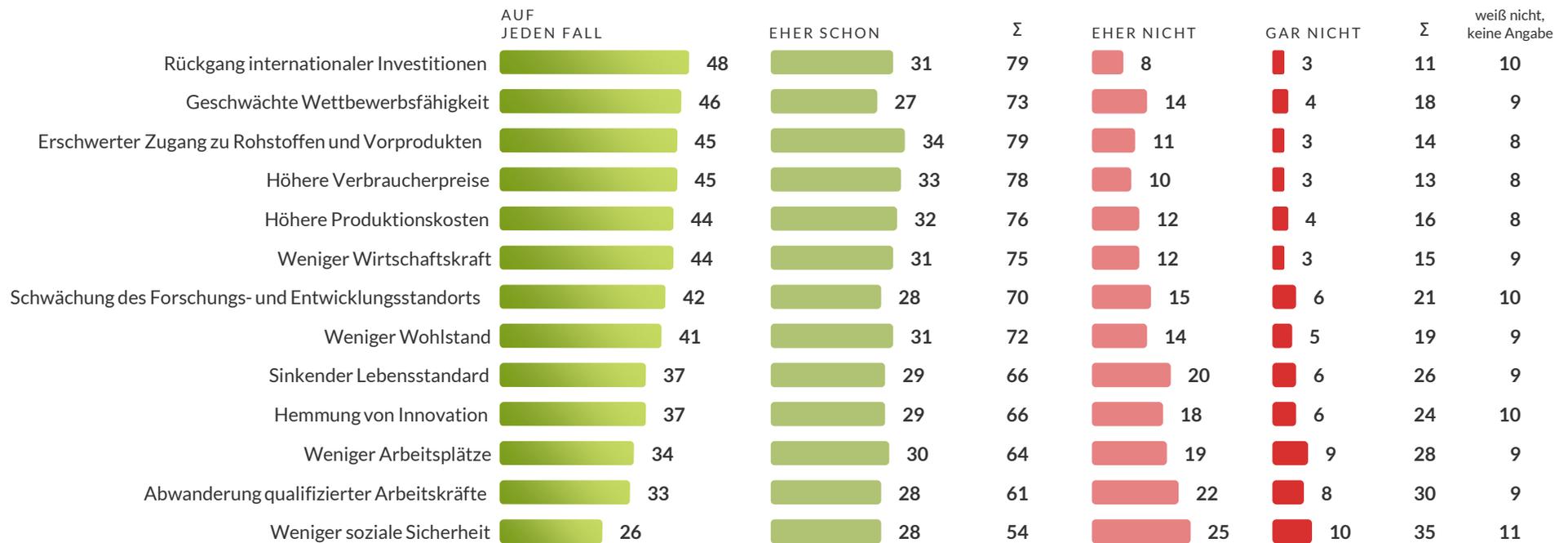
**i** Rechtssicherheit und internationale Handelsabkommen sieht man als wesentliche Bausteine für mehr Internationalität.



Frage: Mit welchen Maßnahmen kann die Politik deiner Meinung nach internationale Handelsbeziehungen erleichtern und die Exportmöglichkeiten österreichischer Unternehmen verbessern?

# Auswirkungen einer wirtschaftlichen Abschottung

**i** Die Folgen einer wirtschaftlichen Abschottung wären weitreichend!



Frage: Welche Auswirkungen hätte eine stärkere wirtschaftliche Abschottung auf den Standort Österreich?

# Bedeutung eines proeuropäischen Agierens für den Standort

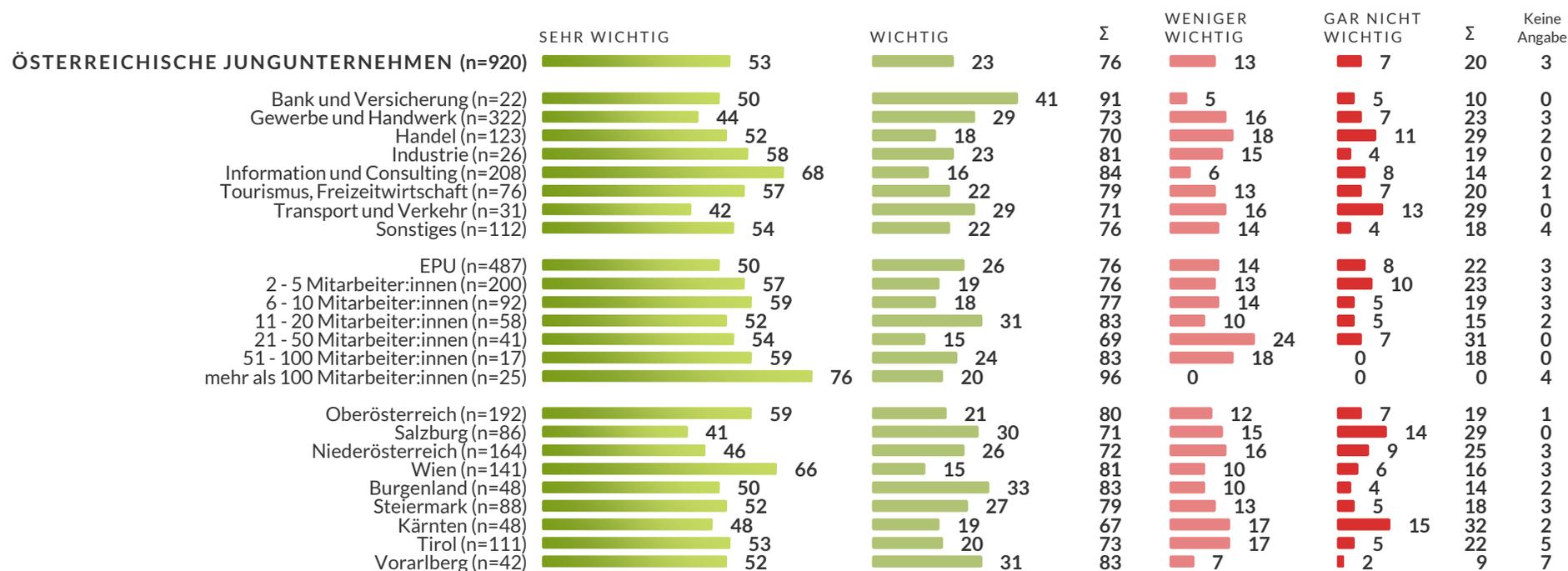
**i** Die Jungunternehmer:innen geben – aus Standortsicht – ein klar proeuropäisches Votum ab!

	SEHR WICHTIG	WICHTIG	Σ	WENIGER WICHTIG	GAR NICHT WICHTIG	Σ	Keine Angabe
<b>ÖSTERREICHISCHE JUNGUNTERNEHMEN (n=920)</b>	52	26	78	12	6	18	5
Bank und Versicherung (n=22)	45	45	90	5	0	5	5
Gewerbe und Handwerk (n=322)	45	30	75	13	5	18	6
Handel (n=123)	50	24	74	12	11	23	2
Industrie (n=26)	58	23	81	15	4	19	0
Information und Consulting (n=208)	64	19	83	7	7	14	2
Tourismus, Freizeitwirtschaft (n=76)	51	22	73	17	3	20	7
Transport und Verkehr (n=31)	52	23	75	16	3	19	6
Sonstiges (n=112)	47	29	76	12	4	16	8
EPU (n=487)	47	29	76	12	6	18	6
2 - 5 Mitarbeiter:innen (n=200)	57	22	79	11	7	18	5
6 - 10 Mitarbeiter:innen (n=92)	59	22	81	12	4	16	3
11 - 20 Mitarbeiter:innen (n=58)	50	28	78	17	2	19	3
21 - 50 Mitarbeiter:innen (n=41)	51	27	78	17	5	22	0
51 - 100 Mitarbeiter:innen (n=17)	53	18	71	18	12	30	0
mehr als 100 Mitarbeiter:innen (n=25)	80	16	96	0	0	0	4
Oberösterreich (n=192)	54	27	81	11	5	16	3
Salzburg (n=86)	41	31	72	14	9	23	5
Niederösterreich (n=164)	46	30	76	12	5	17	7
Wien (n=141)	62	21	83	9	3	12	5
Burgenland (n=48)	50	25	75	13	6	19	6
Steiermark (n=88)	55	26	81	10	3	13	6
Kärnten (n=48)	46	25	71	17	10	27	2
Tirol (n=111)	50	21	71	16	7	23	5
Vorarlberg (n=42)	55	31	86	5	5	10	5

Frage: Wie wichtig ist aus deiner Sicht ein proeuropäisches Agieren Österreichs im Rahmen der Europäischen Union für den heimischen Wirtschaftsstandort?

# Bedeutung der EU-Mitgliedschaft für Standort & Wohlstand

**i** Für Standort und Wohlstand ist die Mitgliedschaft Österreichs in der Europäischen Union ein zentraler Erfolgsfaktor!



Frage: Wie wichtig ist aus deiner Sicht die Mitgliedschaft Österreichs in der Europäischen Union für den heimischen Standort und Wohlstand?

# Abstimmung FÜR oder GEGEN einen „ÖXIT“

**i** Eindeutig: Jungunternehmer:innen sprechen sich gegen einen ÖXIT aus!

ÖSTERREICHISCHE JUNGUNTERNEHMEN (n=920)	AUF JEDEN FALL FÜR DEN ÖXIT, für den Austritt Österreichs aus der EU	EHER FÜR DEN ÖXIT, für den Austritt Österreichs aus der EU	Σ	EHER GEGEN DEN ÖXIT, gegen den Austritt Österreichs aus der EU	AUF JEDEN FALL GEGEN DEN ÖXIT, gegen den Austritt Österreichs aus der EU	Σ	Keine Angabe
Bank und Versicherung (n=22)	0	14	14	23	59	82	5
Gewerbe und Handwerk (n=322)	10	14	24	18	52	70	5
Handel (n=123)	11	15	26	15	52	67	7
Industrie (n=26)	4	8	12	19	65	84	4
Information und Consulting (n=208)	7	6	13	10	75	85	2
Tourismus, Freizeitwirtschaft (n=76)	7	9	16	14	62	76	8
Transport und Verkehr (n=31)	13	19	32	23	45	68	0
Sonstiges (n=112)	7	11	18	17	58	75	7
EPU (n=487)	9	12	21	17	58	75	4
2 - 5 Mitarbeiter:innen (n=200)	10	15	25	12	55	67	9
6 - 10 Mitarbeiter:innen (n=92)	8	9	17	16	63	79	4
11 - 20 Mitarbeiter:innen (n=58)	10	7	17	14	64	78	5
21 - 50 Mitarbeiter:innen (n=41)	5	20	25	20	56	76	0
51 - 100 Mitarbeiter:innen (n=17)	6	6	12	18	71	89	0
mehr als 100 Mitarbeiter:innen (n=25)	0	0	0	12	84	96	4
Oberösterreich (n=192)	7	15	22	14	59	73	5
Salzburg (n=86)	9	15	24	21	48	69	7
Niederösterreich (n=164)	10	13	23	18	52	70	7
Wien (n=141)	6	8	14	11	72	83	4
Burgenland (n=48)	6	8	14	25	56	81	4
Steiermark (n=88)	9	8	17	17	65	82	1
Kärnten (n=48)	21	8	29	15	54	69	2
Tirol (n=111)	8	12	20	14	59	73	7
Vorarlberg (n=42)	5	10	15	17	64	81	5

Frage: Angenommen am kommenden Sonntag würde man über den Austritt Österreichs aus der Europäischen Union abstimmen. Würdest du für den ÖXIT stimmen oder dagegen?

# Ihr Ansprechpartner



**Prof. Dr. David Pfarrhofer**

Tel. +43 732 2555 401  
Mobil +43 664 225 51 67  
Mail [d.pfarrhofer@market.at](mailto:d.pfarrhofer@market.at)

**MARKETINSTITUT**  
**LET'S RAISE YOUR MARKET!**

Market Marktforschungs GmbH & CoKG  
Klausenbachstraße 67, 4040 Linz

